

Inhalt

- Monika Schmitz-Ernans / Peter Goßens
Weltliteratur in der DDR – zur Einführung 7

Grundlagen

- Peter Goßens
»Erbkriege um Traumbesitz«
Voraussetzungen des Begriffes »Weltliteratur« in der DDR 17

- Andrea Albrecht
»Weltbürgerlichkeit« im deutschen Arbeiter- und Bauernstaat
Antikosmopolitismus und Antisemitismus der DDR im Hinblick auf
Arnold Zweig, Bertolt Brecht und Lion Feuchtwanger 99

Debatten

- Wolfgang Wicht
**James Joyce und die Untermierung des kulturellen
Dogmatismus in der DDR** 129

- Christiane Dahms
Kafka in der DDR
Zur Karriere eines »Geheimtipps« 145

- Achim Höller
Marcel Proust in der DDR!? 165

Rezeption

Walter Schmitz

›Wiederanders‹

Vom verweigerten Dialog mit dem französischen Existenzialismus
in Johannes R. Bechers Poetik deutscher Existenz

203

Frauke Bolln

Von Bilbao nach Leipzig

Fritz Rudolf Fries als Übersetzer und Vermittler spanischer
und lateinamerikanischer Literatur

239

Jens Kirsten

Zwischen Weltoffenheit und Planvorgaben

Literatur aus Lateinamerika in der DDR

261

Dieter Lamping

Der Dissident im Garten des Theophrast

Antike-Rezeption in der Lyrik Peter Huchels

285

Monika Schmitz-Ernans

Wort-Bild, Schrift-Körper, Körper-Schrift

Visuelle Poesie in der DDR

301

Kulturpolitik

Harro Müller-Michaels

Auf zum letzten Gefecht

Literatur und Kanon in der DDR seit 1979

333

Ernst Grabovszki

Weltliteratur in der Zeitung

Der Diskurs über deutsche und fremdsprachige Literatur in
der Literaturbeilage ND-Literatur (1965–1974)

347